

X299 Tutorial - ASUS WS X299 SAGE/10G (Hilfe und Diskussionen)

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 22. Dezember 2019, 19:14

[snake089](#) Ich habe nochmal das System auseinander gebaut und habe die CPU herausgenommen aus dem Sockel und neu eingesetzt, jetzt erkennt das System wieder 64GB



Danke!

System fährt ohne Probleme hoch, macOS bootet einwandfrei und Geekbench funktioniert auch!

Ergebnis -> 1163/14572.

Cinebench habe ich auch direkt mal angeworfen und läuft auch einwandfrei durch.

Ergebnis ->6570.

Temps IDLE: 32-35 Grad

100 % Auslastung: 60-63 Grad

Sieht also ganz gut aus und ich bin happy!

Danke ans Forum an der Stelle, eure Tipps haben mir wirklich sehr geholfen!

Erstmal Frohe Weihnachten an euch alle!

Mein X299 Build läuft wirklich sehr gut, es gibt nichts was ich zu beanstanden hätte. Die Migration via Time Machine lief auch problemlos ab!

Heute hatte ich mich mal an einem USB Custom Kext Patch versucht. Habe mit Hackintool

gearbeitet, wirklich sehr zu empfehlen.

Ich habe mich von einigen Ports getrennt und habe mit einem USB 2.0 + 3.0 Stick die Ports "getestet". Anschließend habe ich den USB-Kext und die SSDT-Dateien erstellt, habe dann die SSDT-EC in den Clover-ACPI->patched Folder gelegt, die USBPorts.kext habe ich den Clover->Kext->other Folder gelegt und zum Schluss die USBInject.all gelöscht. Soweit so gut!

Ich habe die Fenvi T919 PCI-E Karte, diese habe ich über den USB 3.0 Header meines Mainboard verbunden. Die Karte wird nicht erkannt, obwohl der Port aktiv ist und auf internal, USB2 und USB3 gesetzt wurde.

Benutze ich den USBInjectall.kext wird die Karte einwandfrei erkannt und funktioniert OOB.

Unabhängig der Fenvi Problematik, funktioniert die Variante mit dem USB Custom Patch. Alle Ports funktionieren, so wie ich Sie konfiguriert habe und einige sind einfach inaktiv. USB-Maus, Tastatur und externe Speichermedien funktionieren. Die Fenvi via Bluetooth leider nicht? 😞

Weiß da jemand eine Lösung?